

Einsatz der Onlineberatung in der Familienberatung: Erfahrungsaustausch und Fallsupervision unter Anleitung einer Fachexpertin der Onlineberatung

Veranstaltungstermin: Mittwoch, 12. Oktober 2022, von 10:00 – 13:30 Uhr

Veranstaltungsort: Veranstaltungsraum autonomes Frauenzentrum,
Starhembergstraße 10/2, 4020 Linz

Umstieg auf eine Online-Veranstaltung ist je nach aktueller Corona-Situation möglich!

Kosten: € 85,--
(Selbstbehalt für geförderte Familienberater*innen € 17,--*)¹
**Achtung: Die geförderten Plätze sind mit 9 Personen begrenzt!*

Referentin: Mag.^a Katja Schweitzer (www.katja-schweitzer.at)
Psychologin und Notfallpsychologin, Kinderbeistand, Psychotherapeutin
in Ausbildung unter Supervision in freier Praxis; Koordinatorin der kids-
line Salzburg – im Rahmen dieser Tätigkeit Aufbau und kontinuierliche
Evaluation der Onlineberatung (Prozesse in der Onlineberatung)

Inhalt:

Diese Weiterbildungsveranstaltung soll ermöglichen, dass die Teilnehmer*innen Praxisfälle und Fragen aus ihrem beruflichen Alltag im Zusammenhang mit der Onlineberatung (Mail oder Chatberatung) in die Gruppe einbringen. Die Kolleg*innen aus den Beratungsstellen und die Erfahrungen und Ideen der übrigen Teilnehmer*innen werden aktiviert. Unter Anleitung und mit dem Fachinput der Expertin werden mit Blick auf Beratungsprozesse in der Onlineberatung Ideen und Lösungen entwickelt und dabei die eigenen Beratungskompetenzen erweitert.

Ziel der Fortbildungsveranstaltung ist die Qualitätssicherung in der Onlineberatung im Bereich der Frauen- und Familienberatung. **Schwerpunkt dabei sind der Beziehungsaufbau und die Gestaltung von Beratungsprozessen in der Onlineberatung.** Dieses Seminar richtet sich an Beratungsstellen bzw. Berater:innen, die bereits Onlineberatung anbieten oder auch anbieten wollen.

Kontakt für die Anmeldung: autonomes Frauenzentrum, Linz
Telefon: 0732/60 22 00
E-Mail: hallo@frauenzentrum.at

Anmeldeschluss: 21. September 2022

Stornobedingungen:

- bis 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn: 50 % der Teilnahmegebühr
- bei späterer Stornierung werden 100% des Beitrages erhoben.
- Die Stornogebühren entfallen, wenn eine Ersatzperson genannt wird.

¹ Dieser Betrag kann sich erhöhen, falls sich mehr geförderte Familienberater*innen anmelden, als Plätze angekauft wurden.